Hallo Lothar,

nachfolgend das Protokoll der Bezirksversammlung vom 26.08.2023 in Lüdenscheid

Anwesenheit siehe Anhang
Bericht des Vorsitzenden:
siehe Anhang
Bericht des Geschäftsführers:
siehe Anhang
Bericht des Spielleiters:
siehe Anhang
Bericht des Jugendwarts:
siehe Anhang
Bericht des DWZ-Bearbeiters:
Entfällt
Bericht des des Öffentlichkeitsreferenten/des Web-Masters:
siehe Anhang
Aussprache zu den Berichten:
Zu den eigentlichen Berichten gab es keinen Aussprachebedarf.
In diesem Zuge wurde der neue Verbandsvorsitzende Christoph Dinter vorgestellt.
Die Fusionen von Bezirken soll diskutiert werden.
Bericht der Kassenprüfer:
Es gab nur sehr wenig Buchungsvorgänge. Dies machte die Kassenprüfung sehr einfach.
Die Kasse wurde vorbildlich geführt.
Entlastung des Vorstands:
Einstimmig angenommen
Haushaltsplan:
Anhängend. Einstimmig angenommen
Wahlen: Geschäftsführer einstimmig Dirk Jansen
Ehrungen: Die entsprechenden Sieger der abgelaufenen Saison wurden geehrt.
Anträge:
Vereinheitlichung von Blitzentscheidungen. Einstimmig angenommen.
Freilosregelung Bezirkseinzelpokal. Einstimmig angenommen.
Bezirksliga nur mit 5 Spielern pro Team. Mit 4 Ja-Stimmen, 14 Gegen-Stimmen und 6 Enthaltung abgelehnt.
Der Vorstand wurde jedoch beauftragt einen Vorschlag für eine Bezirksliga mit 4er-Teams für die Saison 24/25 zu erarbeiten.
Berichte Vereine:
Lüdenscheid hat keinen Geschäftsführenden Vorstand mehr und meldet daher keine Mannschaften für die Saison 23/24.
Mannschaften Bezirksliga:
MSHS 3
Attendorn 2
Altena
Dahl
Gespielt wird Hin- und Rückrunde.
Mannschaften 4er Pokal:
Lennestadt
Altena
Neuenrade
MSHS 1
MSHS 2
Dahl
Termine und Ausrichter:
4er-Pokal 1. Runde in Neuenrade 16.09.2023
2. Runde 14.10.2023
3. Runde 25.11.2023
Sauerlandpokal 06.01.2023 Plettenberg
Bezirksmannschaftsblitz 28.10.2023 MSHS
Bezirkseinzelblitz 23.09.2023 Neuenrade
Bezirkseinzelpokal 1. Runde 21.10.2023 Lennestadt
2. Runde 11.11.2023

3. Runde 02.12.2023
Meldeschluss 05.10.2023
Bezirksschnellschach 01.05.24 MSHS
Bezirkseinzel 1. Runde 26.01.2024
2. Runde 16.02.2024
3. Runde 09.03.2024
4. Runde 12.04.2024
5. Runde 03.05.2024
Verschiedenes:
Ende 16:15

Viele Grüße

Jamel Hellwig

Schachbezirk Sauerland
Der Vorsitzende

Einladung
zur

Bezirksversammlung 2023

Die Vertreter aller Vereine des Schachbezirkes Sauerland sowie die Vorstandsmitglieder des Bezirkes lade ich hiermit zur Bezirksversammlung 2023 ein.

Termin: **Samstag, 26.08.2023, 14.00 Uhr**
Ort: **Spiellokal der SG Lüdenscheid,**
Danziger Weg 33 (Obergeschoss), 58511 Lüdenscheid

Tagesordnung:

1. Begrüßung/Totengedenken
2. Berichte
   a) des Vorsitzenden
   b) des Geschäftsführers
   c) des Spielleiters
   d) des Jugendwarts
   e) des DWZ-Bearbeiter
   f) des Öffentlichkeitsreferenten/des Web-Masters
3. Aussprache zu den Berichten
4. Bericht der Kassenprüfer – Entlastung des Vorstandes
5. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2023
6. Wahlen a) des Geschäftsführers/Kassierer
7. Ehrungen
8. Anträge Anträge des Bezirksspieleiter zur Spielordnung

   Zur Zeit liegen keine weiteren Anträge vor. Falls noch welche gestellt werden, bitte ich, mir diese bis **Samstag, 12.08.2023** schriftlich einzureichen.

9. Klasseneinteilung Bezirksliga/Bezirksklasse 2023/24
10. Termine und Ausrichter 2023/24 Spielbetrieb Sauerland
11. Verschiedenes

Stimmberechtigung:

Altena	1 Stimmen	Lennestadt	3 Stimmen
Attendorn	3 Stimmen	Neuenrade	3 Stimmen
Hagen – Dahl	2 Stimmen	Plettenberg	6 Stimmen
Halver-Schalksmühle	7 Stimmen	SG Lüdenscheid	6 Stimmen
Stimmen:		**GESAMT:**	**31**

Mit freundlichem Gruß

Lothar Mirus, Bezirksvorsitzender

***P.S.* noch eine Bitte:**
*Sollten sich Veränderungen in den einzelnen Vereinsvorständen seit letztem Jahr ergeben haben, bitte ich, die Änderungen vorab Dirk Jansen (dirk.jansen@schachbezirksauerland.de), Frankfurter Straße 22d, 58553 Halver bis zum **19.08.2023** zu melden, damit sie aktuell während der Versammlung verteilt werden können!!*

Schachbezirk Sauerland

Bezirksversammlung 2023 | 26.08.2023

Anwesenheitsliste

	Name	Verein	Funktion
1.	Lothar Mirus	MSHS	Bezirksvorsitzender
2.	Christian Middelhoff	SF Neuenrade	Webmaster Bezirk / 1. Vors. Verein
3.	Christof Dinb	SV Sunder	SV SWF Vorsitzender
4.	W. Cordes	SF Neuenrade	Bez Spl
5.	C. SPRINGOB	SF ATTENDORN	1. VORSITZENDER
6.	N. Walter	VfB TURM Altena	1. Vorsitzender
7.	Ralf Rahs	SG Plettenberg	Geschäftsführer
8.	Thomas Tachabbe	DJ Halver-Sch.	1. Vorsitz
9.	H.W. Beringhaus	TSV Dahl	Spielleiter
10.	Ingo Theile-Rasche	SF Lennestadt	1. SF Lennestadt
11.	Jamel Hellwig	SG Lüdenscheid	Veranstalter
12.	Till Stoltmann	SG Lüdenscheid	Veranstalter
13.			
14.			
15.			
16.			
17.			
18.			
19.			
20.			
21.			
22.			
23.			
24.			
25.			
26.			

Bericht des Vorsitzenden zur Bezirksversammlung am 26.08.2023

1. **Form** – und fristgerecht eingeladen am 20.07.2023 per Email
2. **Totengedenken**
   Fritz Ebel vom TSV Dahl im Frühjahr 2023
   Klaus – Peter Rütting am 13.04.2023, 83 Jahre früher Kspr. Lüd dann SG Lüdenscheid
   Joachim Burkert am 30.04.2023 mit 88 Jahre vom aufgelösten SV Werdohl
   Arno Deckert im Mai 2023 84 Jahre
   Peter Diel am 27.06.2023 vom VfB Turm Altena mit 80 Jahre ,seit 1985 Mitglied im Verein
   Mathias Badist am 01.07.2023 von Kspr. Lüdenscheid einige Jahre erster Vorsitzender, dann SG Lüdenscheid, meine erste Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft im SB NRW im Jahr 2012 Ehrenbrief

3. Bericht des Vorsitzenden

   Kassenprüfung am 17.01.2023 in der Geschäftsstelle

   Etat für 2024 ca. 320.000 €

   An der Arbeitstagung neue Strukturen im Schachbund NRW und dem NRW Kongress am 18./19.03.teilgenommen
   Ralf Chadt Rausch und der gesamte Vorstand wiedergewählt
   Ehrennadelverleihung an Daniel Mohr
   Thema war auch Finanzkrise im DSB.
   Dem DSB fehlten über 350.000 € Geschäftsstelle Herr Fenner
   Präsident Krause hat ihn machen lassen Sportdirektor eingestellt
   Deutscher Schachgipfel in Magdeburg, dadurch schon über 100.000 € Verlust vermieden keine Sponsorengelder
   Dadurch Schachgipfel auch in Braunschweig abgesagt. War in bad Wildungen
   Auf DSB Kongress Beitragserhöhung von 3 € pro Mitglied für 2024 und 2025 erhöht.
   Zusätzliche Personalkosten von 70.000 € für Sportdirektor
   Ca. 120.000 € für neues Mitgliederverwaltungprogramm NuLigalight
   Zusätzliche Kosten für Ergebnisdienstprogramm und DWZ Programm
   NRW will sich nicht beteiligen Start der Mitgliederverwaltung bis Ende August verschoben.
4. DSB Kongress am 20./21.05. Neuwahl
5. Ingrid Lauterbach Präsidentin, Insolvenz der Deutschen Schachjugend abgewendet Finanzen wieder auf solide Füße stellen
6. Finanzuntersuchungsauschuss eingesetzt

7. Prüfung von Regressansprüchen
   Weiterer Fall wie mit Herrn Jordan DSAM
8. Verbandskongress am 24.06.2023 in Neuenrade

Daniel Mohr nach 8 Jahren als Verbansvorsitzender verabschiedet.

Christof Dinter als neuen Vorsitzenden einstimmig gewählt wie auch Verbandsspielleiter Christian Midderhoff für Kai Lück

Strukturreform im Verband zu einem großen zusammengelegten Bezirk

unter Dach vom Verband

Spielbetrieb im SB Sauerland durchgeführt mit Sauerlandpokal

und Schnellschacheinzelmeisterschaft

Schachbezirk Sauerland

Geschäftsbericht für das Jahr 2022 - zur Bezirksversammlung

aufgestellt von Dirk Jansen

Kassenstand am 01.01.2022:	6.590,40 €
Kassenstand am 31.12.2022:	5.460,26 €
Bilanz:	- 1.130,14 €

Einnahmen **6.161,00 €**

	Gesamt
Turm Altena	295,25 €
Schachfreunde Attendorn	464,25 €
TSV Dahl Abt. Schach	375,75 €
MS Halver-Schalksmühle	1.278,00 €
Schachfreunde Lennestadt	612,75 €
Schachgemeinschaft Lüdenscheid	1.142,25 €
Schachfreunde Neuenrade	574,50 €
Schachvereinigung Plettenberg	1.418,25 €
Gesamt:	6.161,00 €

Ausgaben: **7.291,14 €**

Schachbund NRW	4.765,50 €
Verband SVSW	865,50 €
Kontoführung Sparkasse	126,08 €
sonstige Auslagen/Fahrtkosten	164,28 €
Kostenanteil Netclusive	59,88 €
Passschreibungsgebühren	40,00 €
Auszahlung Zuschuss Mitgliedergewinnung Schachbund NRW	1269,90€
Gesamt:	7.291,14€

Hinweis: Der Verlust von 1130,14 € ist insofern zu relativieren, als die 1269,90€ vom Schachbund NRW, die wir in 2021 bekommen hatten und dort zu einem Überschuss von über 1300€ geführt haben, nun ausgezahlt wurden. Der Verlust ist geringer als die Auszahlung, so dass wir demnach einen realen Überschuss von 139,76€ haben.

Kasse geprüft 15.08.2023

T. R. Stoltzm

Jamel Hellwig

Bericht 2022/23 des Bezirksspielleiters

A. Allgemeines

Nachdem ich im letzten Jahr von der Saison 2021/22 nicht viel berichten konnte, weil die Bezirksmannschaftsmeisterschaft wegen Corona komplett ausfiel, kann ich von der abgelaufenen Saison 2022/23 ein wenig mehr erzählen.

Während der Berichte über die stattgefundenen Turniere der letzten Saison verteile ich auch gleich die Urkunden an die Sieger.

Bezirksliga 2022/23

Leider muss ich zunächst auf den enormen Schwund der Mannschaftszahlen gegenüber der Saison 2019/21 eingehen. Hatten wir in der Vor-Corona-Saison noch jeweils 6 Teams in Bezirksliga und –klasse, so sind von den damals 12 noch ganze 5 übrig geblieben, so dass sich das Thema Bezirksklasse ganz erledigt hat. Noch schlimmer sieht es in der vorstehenden Saison 2023/24 aus. Zwar ist Absteiger Dahl zur Bezirksliga hinzu gestoßen, doch die SG Lüdenscheid hat nicht nur auf den Aufstieg verzichtet, sondern gleich beide noch vorhandenen Teams abgemeldet. Somit wird erstmals eine Bezirksliga mit nur 4 Mannschaften in Hin- und Rückrunde starten.

Bezirksliga Sauerland 2022/23

Endstand		Sp.	Brettpunkte	Punkte
1.	SG Lüdenscheid I	4	16,5:7,5	8:0
2.	SG Lüdenscheid II	4	13,5:10,5	5:3
2.	MS Halver-Schalksm. III	4	13,5:10,5	5:3
4.	SF Attendorn II	4	8:16	2:6
5.	VfB "Turm" Altena	4	7,5:16,5	0:8

Bezirksmannschaftspokal (Viererpokal)
Am Viererpokal meldeten zwar 8 Mannschaften, doch Neuenrade gab im Viertelfinale kampflos gegen Lüdenscheid auf und Letztere dann im Halbfinale gegen Attendorn. Die wohl vorentscheidenste Begegnung war das andere Halbfinale zwischen MSHS I und Plettenberg, das Gastgeber MSHS mit 2,5:1,5 gewann, obwohl man nur zu Dritt antrat. Im Endspiel konnte MSHS dann Attendorn mit 4:0 schlagen. Trotz des klaren Ergebnisses waren es aber enge Partien.

Die **Bezirksmannschaftsblitzmeisterschaft 2022/23** wurde in Schalksmühle mit nur vier Mannschaften durchgeführt. Sieger wurde MSHS II in der Aufstellung Dirk Jansen, Ralph Kämper, Max Lutze und Vladimir Dolgopolyj vor MSHS I und Plettenberg. Neuenrade wurde Letzter.
Im April gewann Plettenberg in Schalksmühle die Verbandsmeisterschaft, die allerdings unter einem unglücklichen Stern stand, denn es beteiligten sich nur vier Mannschaften, so dass vier Durchgänge absolviert wurden. Plettenberg siegte in der Aufstellung Marc Schulze, Manfred Nölke, Max Bouaraba und Dawid Pieper mit 19:5 Punkten vor Ennepe-Ruhr-Süd, MSHS und Menden.

Die **Bezirkseinzelmeisterschaft 2022/23** wurde mit nur 10 Teilnehmern zum fünften Mal in unterschiedlichen Orten ausgetragen. Sieger wurde Thomas Windfuhr aus Lüdenscheid, vor Frank Wichmann und Walter Cordes – beide aus Neuenrade.

Bezirksschnellschachmeisterschaft 2022/23
Diese wurde zusammen mit der Jugend mit insgesamt 25 Teilnehmern in Plettenberg durchgeführt. Sieger wurde Lokalmatador Marc Schulze vor Mark Lutze (MSHS), der gleichzeitig Jugendmeister wurde. Weiter qualifizierten sich als Dritter Thomas Windfuhr (SG Lüdenscheid) und als Vierter Gerd Rippin, Allerdings wurde im Verband keine Schnellschachmeisterschaft durchgeführt.

Am **Bezirkseinzelpokal 2022/23**, der in Neuenrade begann, beteiligten sich nur sieben Spieler aus drei Vereinen. Im Viertelfinale konnten sich die drei teilnehmenden Neuenrader Peter Olszewski, Frank Wichmann und Walter Cordes durchsetzen. Im Halbfinale schlug Wichmann Olszewski, während Cordes gegen Dolgopolyj gewann, und im Endspiel behielt Cordes gegen Frank Wichmann die Oberhand. Beide waren für Südwestfalen qualifiziert, Während Cordes in der ersten Runde gegen Michael Spiekermann aus Menden verlor, konnte sich Wichmann gegen den favorisierten Ingo Lindam aus Hilchenbach durchsetzen. Wichmann verlor aber in der zweiten Runde gegen Michael Meinhardt aus Weidenau, der das Finale gegen Spiekermann gewann.

Bezirksblitzeinzelmeisterschaft 2022/23
Diese Meisterschaft fand am 08.10.2022 in Plettenberg mit nur 9 Teilnehmern statt. Sieger wurde Plettenbergs Manfred Nölke vor Gregor Springob, Attendorn, und Walter Cordes, Neuenrade. Von den drei Qualifizierten nahm jedoch keiner am Südwestfalenblitz am 18.03.2023 teil, bei dem der Vorberechtigte Marc Schulze gewann. Dieser belegte sogar beim NRW-Blitz Platz 3 mit einem Punkt hinter Sieger Patrick Zeibel und qualifizierte sich sogar für die deutsche Blitzmeisterschaft. In Viernheim wurde er 19. von 30 Teilnehmern.

Obwohl nur drei Teams im **Sauerlandpokal 2022/23** teilnahmen, war er spannend wie lange nicht mehr. In der alles entscheidenden letzten Partie schaffte es Neuenrades Hans-Peter Schulze zeitlich nicht mehr, mit Dame und Läufer Lothar Mirus, MHSHS, matt zu setzen, sondern nur noch zwei Sekunden vor Fallblättchenentscheidung die letzte Figur von Mirus zum Remis zu schlagen. Dadurch wurde Plettenberg mit 3:2 Punkten Sieger, und nicht Neuenrade oder MSHS mit jeweils 2,5:2,5 Punkten.

Bericht des DWZ-Referenten

- Bereits vor drei Jahren hatte ich mitgeteilt, dass ich auf Empfehlung des Deutschen Schachbundes schon begonnene – aber noch nicht abgeschlossene Turniere – ausgewertet habe. So wurde der Neuenrader Vereinspokal 2020 noch in diesem Frühjahr abgeschlossen.
- In der nun abgelaufenen Saison 2022/23 hatte ich endlich mal wieder etwas mehr zu tun. So konnte ich 28 Turniere auswerten. Den Vogel schoss Halver-Schalksmühle mit 17 Auswertungen ab. Wozu das Quickstepp-Turnier mit 7 und das Volme-Open mit 8 Gruppen gehörten. Für den Bezirk wertete ich den Bezirkseinzelpokal, die Bezirksliga, den Viererpokal, den Sauerlandpokal und die Bezirkseinzelmeisterschaft aus. Neuenrade war mit vier Turnieren dabei, Attendorn mit der Stadtmeisterschaft und Altena mit der Vereinsmeisterschaft.
- Nochmals meine Empfehlung bei der Turniereingabe in WinSwiss: nehmt die Teilnehmer des Turniers aus der aktuellen Hintergrunddatei, die von der HP des Deutschen Schachbundes unter Ratings heruntergeladen und in WinSwiss eingebunden werden kann. Dann habt ihr den korrekten Namen, die aktuelle DWZ-Zahl, den Verein, die Nationalität und das Geburtsjahr.

Bericht des Jugendwarts – Bezirksversammlung 2023

Die Vergangene Saison war auch für die Jugend die erste, welche nach Corona wieder normal anlaufen konnte. So haben auf allen Ebenen wieder Meisterschaften und Turniere stattgefunden.

Letztes Jahr haben wir auch wieder die erste Bezirksjugendeinzelmeisterschaft gespielt, ich bin leider kurzfristig Krankheitsbedingt ausgefallen, so dass Dirk Jansen die Leitung des Turniers übernahm, an dieser Stelle nochmal vielen Dank Dirk. Mit 22 Spielerinnen und Spielern war das Turnier gut besucht und außer in der U20 sowie U20w und der U16w und U18w konnten wir in allen Altersklassen Meister und Meisterinnen ausspielen. So qualifizierten sich Theodor Samakovlis in der U18, Makar Vorobyev in der U14, Diane Wahle in der U14w, Deniz Ates in der U12, Delia Wahle in der U12w, Yaroslav Rosinskyi in der U10 und Thea Gamza in der U10w für die Verbandsjugendeinzelmeister-schaften. Dazu kommen noch Max Lutze (U16), Jinhon Nhan (U16), Julian Selter (U14), Jiehou Nhan (U14), Emily Cappuyns (U14w) und Dominik Hemmerling (U10), die einen Freiplatz für den Verband bekamen und im Bezirk entweder ihre Altersklasse gewannen oder das Turnier komplett ausließen.

Durch andere Bezirke, die ihre Qualifikationsplätze nicht füllen konnten, bekam Sauerland noch ein paar weitere Plätze für die VJEM dazu, so dass wir am Ende mit Abstand die größte Delegation stellten. Nicht nur durch Größe, sondern auch durch Spielstärke zeichneten sich die Sauerländer aus, so gewannen Dominik Hemmerling und Thea Gamza die U10 und U10w, sowie Delia Wahle die U12w. Bei den großen qualifizierten sich Max Lutze und Jinhon Nhan in der U16, Julian Selter und Jiehou Nhan in der U14 und Emily Cappuyns bei den Mädchen in der U14.

Auf den NRW-Jugendeinzelmeisterschaften war leider nichts Großes zu holen, aber die Jungs und Mädels mussten sich auch nicht verstecken. So belegte Dominik den 15. Platz in der U10 und Delia in der U10w. In der U14 belegten beide die Top zehn, mit Jiehou als siebten und Julian auf dem neunten Platz. In der U14w belegten Diane Wahle und Emily den 14. bzw. 16. Platz. Die U16 endete mit Max auf Platz 8 und Jinhon auf Platz 14. Durchweg passable Ergebnisse gerade bei den Jungs.

Als letztes Einzelturnier gab es den Bezirksjugendeinzelpokal mit 10 Teilnehmern den Max Lutze gewann.

Nun einmal kurz zur Mannschaftserfolgen. Im Bezirk gab es keine Jugendliga, so spielten MSHS 1 und Plettenberg 2 in der Verbandsjugendliga mit die leider nur aus 3 Mannschaften bestand. MSHS gewann die Liga und steigt somit diese Saison in die NRW-Jugendliga auf, Plettenberg wurde zweiter. Die Plettenberger Jugendmannschaft wurde nach einer starken Saison durch Brettpunkte knapp zweiter in der NRW-Jugendliga Ost und rutsche somit gerade eben an dem Aufstieg in die Jugendbundesliga vorbei, so spielen jetzt MSHS 1 und Plettenberg 1 beide in der NRW Jugendliga Ost.

Bei den vierer Mannschaften gab es als erstes noch die Deutsche Vereinsmeisterschaft 2021/2022 welche immer kurz nach Weinachten gespielt wird, bei der die Plettenberger Mannschaft in die U14 antraten als NRW zweiter und beim Turnier in Kehlheim den zehnten Platz belegten.

In dieser Saison qualifizierten sich MSHS in der U16 und U12 sowie Plettenberg in der U16 für NRW Mannschaftsturnier, wo alle drei Mannschaften in der Qualifikationsrunde rausflogen und MSHS in der U12 den 16. Platz belegte und in der U16 den zehnten Platz. Die Plettenberger Mannschaft schaffte es auf den achten Platz in der U16.

Am Ende meines Berichtes würde ich gerne noch einmal ein paar großartige Turniere für die Jugendlichen in unserem Bezirk erwähnen. So haben Attendorn, Lüdenscheid und der MSHS zusammen mit dem Verein aus Drohlshagen ein Vierstädte Turnier veranstaltet für Kinder und Jugendliche damit sie ihre Erste DWZ sammeln können oder ihrer noch geringe DWZ verbessern können. Plettenberg hat ihre Jugendstadtmeisterschaft das erste Mal offen ausgerichtet und plant nach dem Erfolg mit Spielern nicht nur aus dem Bezirk, sondern ganzen Verband das ganze wieder zu machen. Als letztes kann ich auch hier das Volme-Open nicht auslassen, was ein großartiges Turnier im Bezirk gerade auch für besseren Jugendlichen ist.

Bezirksversammlung 2023

Bericht des Webmasters

Der Bericht umfasst die Saison 2022/23.

Seit Juli 2016 läuft die Webseite auf dem neuen Server ohne Probleme.

Das Paket der Webseite (webhosting user 3.0 beim Anbieter www.netclusive.de) kostet 4,99 EUR/Monat, also 59,88 EUR im Jahr. Der Webspace beträgt momentan 50 GB. Davon werden derzeit 1,58 GB (Stand: 23.07.2023) genutzt.

Die derzeitige Domain lautet:

www.schachbezirksauerland.de

Die alte ursprünglich von M. Heesemann ins Leben gerufene Domain

www.schachbezirk-sauerland.de ~~existiert~~ ist mittlerweile abgeschaltet.

Dementsprechend bitte auch die Links auf den Vereins-Webseiten korrigieren.

Keine Zugriffsstatistik mehr beim Provider

Dateien zur DWZ-Auswertung können ohne Probleme innerhalb kurzer Zeit erstellt werden und können dann von W. Cordes ins DeWiS eingelesen und auf den DSB-Server hochgeladen werden.

Für die Saison 2023/24 ist geplant, alle Ligen und Turniere auf Webseite des SV Südwestfalen darzustellen.

Ab der Saison 2024/25 soll ein neuer Ergebnisdienst zur Verfügung stehen.

Neue Datenverwaltung

Der DSB hat eine neue Datenverwaltung programmieren lassen. Diese wird auch vom SBNRW genutzt.

Spielernachmeldungen während der Saison

Während der Saison wurden einige Spieler nachgemeldet. Leider wurde C. Midderhoff nur vereinzelt darüber informiert. Bei Updates der Spieler-Datenbank wurden die Nachmeldungen zufällig entdeckt und dann in die Ranglisten der Vereine nachgetragen. Bei der Webseite kann C. Midderhoff nicht direkt sehen, ob es Nachmeldungen von Spielern gab. An dieser Stelle der Hinweis: sollte C. Midderhoff nicht über eine Spielernachmeldung informiert werden, dann steht der Spieler beim Melden der Ergebnisse auch nicht in der Rangliste, so dass der Spieler nicht eingetragen werden kann.

Vereine sollen darauf achten, dass sie nur Spieler einsetzen, die auch spielberechtigt sind, d. h. dass diese Spieler vorab in der Spieler-Datenbank gemeldet wurden. Nicht eingetragene Spieler sind nicht spielberechtigt. Dies hat zur Folge, dass der Mannschaftskampf als verloren gewertet wird und zwingend ein Bußgeld zu verhängen ist.

Von Turnieren (Einzel- und Mannschaft außer Ligen und Viererpokal) sind bitte die SWT-Dateien (sofern das Turnier mit swiss-chess verwaltet wurde) an C. Midderhoff zu senden, damit die Turniere auf der Bezirks-Homepage eingepflegt werden können (die SWT-Datei kann durch C. Midderhoff im BE direkt hochgeladen werden). Bei der Turnierverwaltung mit swiss-chess empfiehlt es sich, die Spieler nicht manuell in die Turnierdatei einzutragen, sondern sie aus der Hintergrunddatei vom DSB (kann man auf der DSB-Homepage herunterladen, in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch wird die Downloaddatei aktualisiert) in das Turnier einzulesen, da dann sämtliche Daten des Spielers (u. a. ZPS-Nr., die beim Import in den CLM wichtig ist) abgerufen werden.

Leider sind nicht von allen Turnieren Turnierdateien geschickt worden.

Leider wurde das Einstellen von Berichten seit Herbst 2020 vernachlässigt.

Die Bezirks-Homepage wird von T. Machatzke (News-Berichte, Ergebniseingabe) und C. Midderhoff (Technik, Bereitstellen von Dateien (Ausschreibung, Chronik, etc.), Ergebniseingabe) aktuell gehalten. **Es sollten nach Möglichkeit noch 1-2 zusätzliche Personen gefunden werden, die mit der Hintergrundtechnik vertraut gemacht werden können, um bei Problemen ggf. ein Backup aufspielen zu können bzw. technische Hilfe beim Ergebnisdienst geben können.**

Schachbezirk Sauerland

Finanzplanung für das Jahr 2023

Anlage zur Beschlussfassung in der Bezirksversammlung im Jahr 2023 – erarbeitet von Dirk Jansen

1. Geplante Einnahmen 2023 — 6256,50€

1.1.	7 Grundschüler (0-9 Jahre)	2,25€/Jahr	15,75€
1.2.	36 Schüler (10-13 Jahre)	7,25€/Jahr	261,00€
1.3.	22 Jugendliche (14-17 Jahre)	13,25€/Jahr	291,50€
1.4.	215 Senioren (ab 18 Jahre)	25,75€/Jahr	5536,25€
1.5.	An- und Abmeldungen		152,00€
1.6.	Bußgelder wg. Verstöße gegen die Spielordnung		0,00€

2. Geplante Ausgaben — 6278,00€

2.1.	Jahresrechnung SB NRW	4.771,00€
2.2.	Jahresrechnung SV SWF	867,00€
2.3.	An- und Abmeldungen	100€
2.4.	Pokale	200€
2.5.	Kontoführung	130€
2.6.	Kostenerstattungen Vorstand	150€
2.7.	Internet	60€

3. Hinweis

Knapp 90% der Einnahmen werden direkt an den Schachverband Südwestfalen, den Schachbund NRW und den Deutschen Schachbund weitergeleitet.

4. Finanzlage

Kassenstand 1.1.2023	5.460,26 €
abzgl. Mehrausgaben	-21,50 €
Kassenstand am 31.12.2023	5.438,76 €

Anträge für die Bezirksversammlung 2023:

2 Änderungen der Bezirksspielordnung

1. Vereinheitlichung von Blitzentscheidungen:

Ziffer 1 Absatz 4 der Bezirksspielordnung in der Fassung vom 26.09.2020 regelt die Blitzentscheidungen bei Mannschafts- und Einzelwettbewerben wie folgt:

Die Bedenkzeit beträgt 3 Minuten + 2 Sekunden je Zug ab ersten Zug bei der Bezirks-Blitz-MannschaftsMeisterschaft (BBMM) Punkt 2.) c), bei Blitzentscheidungen im Sauerlandpokal Punkt 2.) d), bei der BezirksBlitz-Einzelmeisterschaft Punkt 3.) c) und bei Blitzentscheidungen der Bezirks-Schnell-SchachEinzelmeisterschaft Punkt 3.) d) der Bezirksspielordnung. Die Bedenkzeit bei Blitzentscheidungen der übrigen Bezirkswettbewerbe beträgt 5 Minuten.

Hiermit beantrage ich, den vorstehenden Absatz wie folgt zu ändern:

Die Bedenkzeit beträgt 3 Minuten *+ 2 Sekunden je Zug ab ersten Zug bei der Bezirks-Blitz-MannschaftsMeisterschaft (BBMM) Punkt 2.) c), bei der BezirksBlitz-Einzelmeisterschaft Punkt 3.) c) sowie bei Blitzentscheidungen der übrigen Mannschafts- und Einzelwettbewerbe.*

Begründung:

Man sollte eine einheitliche Regelung bezüglich der Blitzentscheidungen schaffen und es ist unverständlich, warum bei der Bezirkspokalmannschaftsmeisterschaft (Viererpokal) und bei der Bezirkseinzelmeisterschaft immer noch eine Bedenkzeit von 5 Minuten ohne Inkrement für Blitzentscheidungen angewandt werden soll. Diese Handhabung sorgt immer wieder für Verwirrung. Vermutlich ist diese Bestimmung noch ein Relikt aus Zeiten, als der leider nicht mehr existente Schachverein Werdohl noch keine digitalen Uhren besaß und trotzdem an den beiden genannten Wettbewerben teilnehmen wollte.

2. Freilosregelung in der Bezirks-Pokal-Einzel-Meisterschaft (BPEM) – 3.) b)

Absatz 1 der BPEM hat folgenden Wortlaut:

Die BPEM wird jährlich einmal und grundsätzlich nach dem KO-System ausgetragen. Die erste Runde wird von den Teilnehmern zentral bei einem auszurichtenden Verein gespielt. Zur ersten Runde werden Lose gezogen unter allen Mitspielern, die bis zum Meldeschluss eintreffen. Bei ungerader TN-Zahl wird zuerst ein Freilos gezogen.

Vorschlag zur Änderung des letzten Satzes:

Bei ungerader TN-Zahl wird zuerst ein Freilos unter den Spielern des ausrichtenden Vereins gezogen.

Begründung:

Ähnlich der Regel im Sauerlandpokal sollte nicht ein auswärtiger Spieler umsonst anreisen.